



Gut zu wissen

Galexis setzt auf papierlose Systeme

Galexis ist für ihre Kundinnen und Kunden in Bewegung – auch intern: Alte Prozesse, die nicht mehr zeitgemäss sind, werden abgelöst und durch neue, modernere Prozesse ersetzt. Dazu gehört auch die Reduktion der Papierflut. Kundinnen und Kunden von Galexis ermöglicht dies zeitliche und dadurch finanzielle Einsparungen sowie weniger administrativen Aufwand.

Über das Kundenportal von Galexis lassen sich wichtige Dokumente einfach und unkompliziert abrufen. Dort finden sich Lieferscheine, periodische Abrechnungen und Gutschriften sauber abgelegt und dokumentiert. Dank Suchfunktionen und Filtern sind auch ältere Dokumente schnell und problemlos auffindbar. Kundinnen und Kunden sparen Zeit und reduzieren die Papierberge in den Büros.

«Digitale Abrechnungen machen vieles einfacher. Wir würden sowieso alle Dokumente einscannen, um sie dem Treuhänder zu übermitteln.» Galexis Kunde

Die Arbeit an einer papierlosen Verwaltung verringert nicht nur den administrativen Aufwand bei Kunden und Lieferanten, sondern reduziert auch die Papiermenge, die im Abfall oder in der Altpapiersammlung landet. Dieses Vorgehen reduziert Ausgaben und ermöglicht Investitionen in eine nachhaltige Zukunft.



Einfach den QR-Code scannen und absenden!

Machen Sie sich die Digitalisierung zu Nutze! Wer jetzt auf das e-Galexis Kundenportal umsteigt, profitiert zusätzlich von einer einfachen und schnellen Warenbestellung, einer persönlichen Einkaufsstatistik sowie einer umfassenden Bestellübersicht.

Einfacher Dokumenten-Download

Sie möchten Ihre Lieferscheine und weitere Dokumente drucken oder herunterladen? Kein Problem – diese finden Sie alle in Ihrem e-galexis unter «Dokumenten-Download». Mehr darüber erfahren Sie hier im Insider.

Übrigens – die papierlose Zukunft ist nur eine von vielen Massnahmen bei Galexis und Galenica, um wertvolle Ressourcen zu schonen und dabei einen Mehrwert für Kundinnen und Kunden, die Gesellschaft und die Umwelt zu schaffen.

Galexis plant

- bis 2028, 40% der fossilen Treibstoffe bei eigenen Fahrzeugen durch erneuerbare Antriebe zu ersetzen.
- alte Leuchtstoffröhren durch stromsparende LEDs zu ersetzen und so rund 523'000 kWh Elektrizität pro Jahr zu sparen.
- bis 2025, die Siedlungsabfälle um 50% zu reduzieren.
- bis 2025, an allen Standorten 100% des Stroms aus regenerativen Quellen zu beziehen.
- die Treibhausgasemissionen aller Prozesse, Betriebsstätten und Lieferketten bis 2025, um 25% und bis 2030 um 50% zu senken.